

Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses

am Dienstag, 2. Februar 2010 um 19:00 Uhr

in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

Tagesordnung:

- TOP 1** Protokoll vom 10. November 2010
- TOP 2** Bericht des Magistrats
- TOP 3** Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 4. Februar 2010
- TOP 4** Anfragen
- TOP 5** Wirtschaftsförderung (nicht öffentlich)

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 2. Februar 2010

Ausschussmitglieder:	Dey, Mathias Bock, Hans-Dieter Funk, Guido Kraft, Richard Kummer, Norbert Selle, Peter W. Spartmann, Peter Strasser, Roland Thurn, Matthias	Vorsitzender stellv. Vorsitzender
Magistrat:	Kummer, Gerald Zettel, Erika Bonn, Werner Buhl, Günter Effertz, Karlheinz Hellwig, Harald Schaffner, Norbert	Bürgermeister Erste Stadträtin
Präsidium:	Amend, Werner	
Beratende Stimme gem. § 62, Abs. 4 HGO:	Dr. Grafenstein, Andreas	
entschuldigt:	Fiederer, Patrick Schellhaas, Petra Fischer, Thomas Krug, Heinz	Präsidium Präsidium Magistrat Magistrat
Verwaltung:	Zeißler, Wolfgang Platte, Stephanie Malz-Heyne, Richard Kirsch, Saskia Unger, Hans-Jürgen Götz, Joachim Hennecke, Markus Kupke, Harald Tresch, Uwe Fröhlich, Rainer	Fachbereichsleiter 1 / Innere Verwaltung Fachbereichsleiterin 2 / Finanzen Fachbereichsleiter 4 / Öffentliche Sicherheit und Soziales Stadtwerke Fachbereich 3 / FG Umwelt Fachbereich 3 / FG Bauen Fachbereich 3 / FG Bauen Fachbereich 3 / FG Immobilienbetrieb Fachbereich 3 / FG Immobilienbetrieb Fachbereich 1 / Parlamentsbüro
Schriftführerin:	Schneider, Ute	

sechs Zuhörer, ein Vertreter der Presse

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 2. Februar 2010

Der Vorsitzende Mathias Dey eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

Die Anwesenden erheben sich zum Gedenken an das kürzlich verstorbene Ausschussmitglied Bernd Fraikin.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen. Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist er auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

TOP 1 Protokoll vom 10. November 2010

Dem Protokoll wird mit 7 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen zugestimmt.

TOP 2 Bericht des Magistrats

Bürgermeister Gerald Kummer berichtet:

1. Nachbereitung der Sitzung vom 10. November 2009 / Frage zum Bericht der Mehrausgaben nach § 114g HGO

Peter Spartmann (CDU-Fraktion) hatte zu dem verteilten Bericht über die Entscheidungen des Bürgermeisters zu über- und außerplanmäßigen Mehrausgaben nach § 114 g HGO nach den unterschiedlichen Preisen für Geschirrspülmaschinen in den Kindertagesstätten Thomas-Platz Erfelden bzw. Kinderinsel Wolfskehlen gefragt. Eine Recherche ergab, dass beide Geschirrspülmaschinen gemeinsam ausgeschrieben wurden (freihändige Vergabe) und sich ein Erfelder Elektrohändler als günstigster Anbieter herausstellte. Der Händler gewährte daraufhin für die zweite Maschine einen Rabatt - deshalb die beiden unterschiedlichen Preise.

2. Nachbereitung der Sitzung vom 10. November 2009 / Fragen

Peter Selle (WIR-Fraktion) hatte in der letzten Sitzung nach den Aufwendungen für die Organisation des Wochenmarktes in Goddelau gefragt; die Kostenaufstellung wurde in der jüngsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung allen Fraktionsvorsitzenden zur Verfügung gestellt.

Zu revidieren ist die Beantwortung der Frage, wann mit einer Beschlussvorlage zum Bebauungsplan Spielplatz Rosenweg/Tulpenweg gerechnet werden kann. Leider haben sich Verzögerungen bei der Abwicklung der öffentlichen Auslegung ergeben. Die Beschlussvorlage wird nun im April vorgelegt.

Im Übrigen wird auf die schriftlichen Berichtsvorlagen des Magistrats unter TOP 1b verwiesen:

- Kriminalitätsstatistik 2009
- Führungsleitbild der Stadtverwaltung Riedstadt
- Resolution des Magistrats zum „Wachstumsbeschleunigungsgesetz“

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 2. Februar 2010

- Bericht über Grundstücksgeschäfte 2009 gem. § 1 Abs. 5 der Hauptsatzung
- Entwicklung der kommunalen Finanzen (Beabsichtigte Kürzung des Kommunalen Finanzausgleichs um 400 Mio. Euro ab 2011)
- Betrieb der Ärztlichen Notdienstzentrale im Philipphospital (Antrag auf finanzielle Unterstützung)

Bürgermeister Kummer schlägt vor, die Sitzungsgelder für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag an die Katastrophenhilfe für Haiti zu spenden.

TOP 3 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 4. Februar 2010

Zum Haushaltsentwurf wurden heute Abend eine aktualisierte Liste von Veränderungen, sowie die Neufassung der Haushaltssatzung verteilt. In die Neufassung der Haushaltssatzung wurde die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 162.000,-- € für den Neubau der Schulkindbetreuung des Kinderlandes aufgenommen.

Bürgermeister Kummer erläutert die Veränderungen.

Der Magistrat bittet um Erweiterung der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag für eine nicht-öffentliche Beschlussfassung zu einem Grundstücksgeschäft. Die Vorlage wird an die Ausschussmitglieder heute Abend zur Information verteilt. Der Bürgermeister bittet um Aufnahme auf die Tagesordnung, weil ansonsten das Geschäft erst im April 2010 - nach der nächsten Sitzung - abgewickelt werden könnte und die Kaufinteressenten ggf. abspringen.

TOP 3 – DS-VIII-369/10

Verabschiedung des Haushaltsplanes 2010 mit allen Anlagen, einschließlich der Wirtschaftspläne 2010 für den Bauhof und den Immobilienbetrieb

Hierzu gibt es mehrere Änderungsanträge:

Antrag der FDP zur HHST 150 10 500 –Wirtschaftsförderung:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept zu erarbeiten, das den Namen „Wirtschaftsförderung“ verdient, anderenfalls ist diese Haushaltsstelle zu streichen.

Der Änderungsantrag wird mit 5 Nein-Stimmen von SPD und GLR und 4 Enthaltungen von CDU und WIR abgelehnt.

Antrag der FDP zum Produkt 01019000 Wirtschaftsplan Immobilienbetrieb

Der Antrag wird zurückgestellt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 2. Februar 2010

Änderungsantrag der CDU:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Haushalt 2010 mit einem Fehlbedarf im Ergebnishaushalt von 4.436.000,-- €(Entwurf Verwaltung 5.144.000,-- €) und einen Finanzmittelfehlbedarf von 4.663.000,-- €(Entwurf Verwaltung 5.370.000,-- €)

- die Steigerung der Sach- und Dienstleistungen wird ab 2010 auf Basis der Zahlen von 2009 auf 1 % begrenzt
- die Personalaufwendungen werden in 2010 um 250.000,-- €reduziert
- die Grundsteuern werden um 10 % erhöht
- die jährlichen Nettoinvestitionen werden auf 1.000.000,-- €begrenzt.

Der Antrag wird mit 3 Ja-Stimmen der CDU, 5 Nein-Stimmen der SPD und der GLR und einer Enthaltung der WIR abgelehnt.

Änderungsanträge der SPD/GLR-Koalition:

Der Antrag der Koalition auf Erstellung eines Energiekonzeptes wird zurückgezogen, da die Mittel hierfür bereits im Haushaltsentwurf eingestellt sind.

Produkt: 06022000: Reduktion der Kita- und Hortgebühren um 50 %, Veränderung des Haushaltsansatzes: - 205.000,-- €

Der Änderungsantrag wird mit 4 Ja-Stimmen von SPD und GLR und 5 Nein-Stimmen von CDU, WIR und aus den Reihen der SPD abgelehnt.

Produkt 13300100, Erarbeitung einer einheitlichen Friedhofsordnung und Erarbeitung einer kaufmännisch verifizierten Gebührensatzung durch ein externes Beratungsunternehmen, Ausgaben in Höhe von 20.000,-- €

Der Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen von SPD, GLR und WIR und 3 Nein-Stimmen der CDU angenommen.

Investitionsplan des Immobilienbetriebs: Materialkosten für den Bau einer Duschanlage im Schwimmbad Crumstadt. Der Schwimmbadsanierungsverein wird die Arbeiten durchführen. Diese Maßnahme wird in den Jahren 2010 und 2011 durchgeführt, so dass in HH 2011 nochmals 12.500,-- € veranschlagt werden müssen.

Der Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen von SPD, GLR und WIR und 3 Nein-Stimmen der CDU angenommen.

Produkt 14011000: Fortschreibung Konzept wirtschaftliche Entwicklung Riedstadt im Rahmen Agenda 21

Der Antrag wird mit 5 Ja-Stimmen von SPD und GLR, 3 Nein-Stimmen der CDU und einer Enthaltung der WIR angenommen.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 2. Februar 2010

Nun liegt noch ein Antrag der FDP vor:

Die FDP-Fraktion beantragt, den eingebrachten Haushaltsentwurf 2010 an den Magistrat zurück zu verweisen, verbunden mit der Aufforderung, die freiwilligen Leistungen entsprechend den Auflagen des Landrats aus vorangegangenen Genehmigungsschreiben kritisch zu prüfen und in einem überarbeitenden Entwurf den finanziellen Möglichkeiten der Stadt Riedstadt anzupassen.

Der Antrag auf Zurückverweisung wird mit 5 Nein-Stimmen der SPD/GLR-Koalition und 4 Enthaltungen von CDU und WIR abgelehnt.

Dem Haushalt mit den Änderungen wird mit 5 Ja-Stimmen von SPD und GLR und 4 Nein-Stimmen von CDU und WIR zugestimmt.

TOP 4 – DS-VIII-370/10

Verabschiedung des Wirtschaftsplanes 2009 für die Stadtwerke

Der Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung (WIR) zugestimmt.

TOP 5 – DS-VIII-371/10

Haushaltssicherungskonzept 2010

Hierzu wurde eine neue Fassung mit Ergänzungen verteilt, die in der heutigen Sitzung des Magistrats beschlossen wurden.

Der neuen Vorlage wird mit 5 Ja-Stimmen von SPD und GLR, 3 Nein-Stimmen der CDU und einer Enthaltung der WIR zugestimmt.

TOP 7.1. -DS-VIII-373/10

Prüfantrag der WIR-Fraktion zur Straßenbeleuchtung in Goddelau

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 7.2. -DS-VIII-374/10

Antrag der CDU- / WIR- und FDP-Fraktion zu bedarfsorientierten Energiepässen

Hierzu gibt es einen konkurrierenden Hauptantrag der SPD/GLR-Koalition.

Der Antrag der CDU-/WIR- und FDP-Fraktion wird von den Antragstellern zurückgezogen.

Dem konkurrierenden Hauptantrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 2. Februar 2010

TOP 7.3. -DS-VIII-368/09

Dringlichkeitsantrag der WIR-Fraktion zur Hessischen Industriemüllverbrennungsanlage (HIM) in Biebesheim

Der Antrag wird vom Antragsteller zurückgezogen.

TOP 7.4. -DS-VIII-375/10

Antrag der CDU zur zukünftigen Verwaltung und Entwicklung des Geländes „Riedsee“

Der Antrag wird mit dem Tagesordnungspunkt 13 behandelt.

TOP 7.5. -DS-VIII-376/10

Antrag der SPD/GLR-Fraktion zur Gebührensenkung in den Kindertagesstätten

Der Antrag wird nicht behandelt, da der Vorsitzende der Auffassung ist, dass der Antrag durch die Haushaltsberatungen erledigt ist.

TOP 8 -DS-VIII-377/10

Jahresabschluss 2007

- hier: a) Kenntnisnahme des festgestellten Rechnungsergebnisses
b) Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben gem. § 114g HGO
c) Entlastung des Magistrats gemäß § 114u HGO

Dr. Andreas Grafenstein stellt für die FDP den Antrag, die Vorlage auf die nächste Sitzung zu verweisen, damit mehr Zeit besteht, den Jahresabschluss durchzuarbeiten und damit diesem die nötige Aufmerksamkeit zukommt.

Der Antrag wird mit 9 Nein-Stimmen abgelehnt.

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 12 – DS-VIII-381/10

1. Änderungssatzung zur Haus- und Badeordnung für die Schwimmbäder der Stadt Riedstadt und Neufassung der Gebührenordnung für die Schwimmbäder der Stadt Riedstadt

Dr. Andreas Grafenstein beantragt für die FDP, den Preis für die Einzeleintrittskarten auf 3,00 € und den Preis für die ermäßigten Karten auf 1,50 € zu erhöhen. Die Preise für die 10er Karten sollen auf 25,00 € bzw. 12,50 € erhöht werden.

Der Änderungsantrag wird mit 3 Ja-Stimmen der CDU und 6 Nein-Stimmen von SPD, GLR und WIR abgelehnt.

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 2. Februar 2010

TOP 13 – DS-VIII-382/10

Grundsatzbeschluss zur Verpachtung des Bade-, Campingplatz- und Kioskbetriebes am Riedsee Leeheim

gemeinsame Behandlung mit

TOP 7.4. -DS-VIII-375/10

Antrag der CDU zur zukünftigen Verwaltung und Entwicklung des Geländes „Riedsee“

Über den Antrag der CDU erfolgt keine Abstimmung.

Der Vorlage des Magistrats wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 14 – DS-VIII-383/10

Entscheidungsbefugnisse bei Auftragsvergaben

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 17 – DS-VIII-386//10

Wahl eines Vertreters in die Betriebskommission der Stadtwerke Riedstadt

Die Nachfolge von Herrn Fraikin soll laut Mitteilung der CDU-Fraktion Richard Kraft übernehmen. Die aktuelle Beschlussvorlage wurde verteilt.

Der Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung der WIR zugestimmt.

TOP 4 Anfragen

Anfragen werden nicht vorgebracht.

Der Vorsitzende Mathias Dey eröffnet den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung (siehe Seite 9)

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:40 Uhr.

Riedstadt, den 19. Februar 2010

(Vorsitzender)

(Schriftführerin)